



Kinderbetreuung in Tages- und Pflegefamilien

Informationen über den Ablauf einer Vermittlung aus der Sicht von Tages- und Pflegeeltern

„Die Betreuung eines fremden Kindes in der eigenen Familie ist gleichzeitig Bereicherung und Herausforderung.“

„Die Tagesmütteridee ist gelebte Frauensolidarität.“

Die *Tagesfamilie* betreut in der Regel bei sich zuhause ein bis zwei Kinder im gewünschten Alter zu den gewünschten Zeiten. *Pflegeeltern* betreuen das Kind in Wochen- oder Dauerpflege.

Anforderungen:

positive Ausstrahlung, Lebens- und Erziehungspraxis, Erziehungsgrundsätze, Toleranz, Flexibilität, Belastbarkeit, Zuverlässigkeit, Konfliktfähigkeit, Kennen und Schützen der eigenen Grenzen, Einverständnis der Familienmitglieder.

Angebote der Beratungsstelle:

Grundkurs
Weiterbildung
Erfahrungsaustausch
Begleitung

Erwartungen der Beratungsstelle:

Teilnahme am obligatorischen Grundkurs
Teilnahme an Weiterbildungsanlässen
Bereitschaft zur Zusammenarbeit

Entschädigung:

Ausführungen auf separatem Tarifblatt

Vermittlung

1. Erstgespräch auf der Beratungsstelle

Gegenseitiges Kennenlernen und Informationen über Angebote an Betreuungsmöglichkeiten sowie über Situation, Motivation, Wünsche auf Seiten der Interessentin.

2. Obligatorischer Grundkurs (10 – 12 Stunden)

Theorie, Gespräche, Einzel- und Gruppenarbeiten zu Themen wie:
Rolle der Tageseltern, Motivation, eigene Kinder, Zusammenarbeit mit abgebenden Eltern und der Fachstelle, Tageskind und neue Situationen im Alltag

3. Hausbesuch der Fachstellen-Mitarbeiterin

Vertiefen von Themen aus dem Grundkurs, der aktuellen Situation und Vorstellungen betreffend Oeffnung der Familie für ein eines oder weitere Kinder (zeitlich, altersmässig).

- 4. Vermittlung verschiedener Angebote: Tages-, Wochen-, Dauerplätze; Betreuung an Wochenenden, während Ferien sowie Notfallplätze**
Zusammenführen von Familien, die sich persönlich und in ihren Vorstellungen entgegenkommen. Bei gegenseitigem Einverständnis: Beginn der Eingewöhnungszeit, dem Alter des Kindes angepasst.
- 5. Vertrag**
zwischen Tageseltern und abgebenden Eltern im Beisein einer Beraterin von ZWEIDIHEI - Kosten je Fr. 50.--.
Nach erfolgtem Vertragsabschluss werden Sie Mitglied bei ZWEIDIHEI (Jahresgebühr Fr. 30.--).
- 6. Versicherung**
Durch Vertragsabschluss werden die Tageseltern automatisch in die Betriebs-Haftpflichtversicherung bei der Schweizerischen Mobiliar aufgenommen, welche ZWEIDIHEI für alle Tagesmütter mit Vertrag abgeschlossen hat. Kosten für die Tagesmutter: 38 Franken pro Jahr.
- 7. Begleitung durch ZWEIDIHEI**
Die Beraterinnen der Fachstelle ZWEIDIHEI sind im Sinne einer Praxisbegleitung zuständig für alle, am Betreuungsverhältnis Beteiligten.
- 8. Weiterbildung**
1 - 2 Mal pro Jahr.
- 9. Erfahrungsaustausch**
freiwillig; 4 – 6 Mal pro Jahr.

Die Fachstelle freut sich über Ihr Interesse und bittet um eine allfällige Kontaktnahme.

Folgende Informationen sind erhältlich:

- Tarifblatt
- Informationsblatt für Tageseltern (vorliegend)
- Anmeldeblatt für Tageseltern
- Informationsblatt für Eltern, die einen Betreuungsplatz suchen
- Prospekt Grundkurs
- Prospekt ZWEIDIHEI über Verein und Beratungsstelle
- Jahresbericht
- Homepage: www.zweidihei.ch